[Weitere Angaben: https://brandenburg.museum-digital.de/object/3901 vom 29.03.2024]



Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte / Michael Lüder
[CC BY-NC-SA]

Objekt:	Die Nikolaikirche in Potsdam
Museum:	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum-geschichte@rathaus.potsdam.de
Sammlung:	Historische Stadtansichten von Potsdam und Umgebung (Grafik)
Inventarnummer:	80-341-K2a

Beschreibung

Der Potsdamer Hofbauinspektor Eduard Gebhardt war ab 1830 Bauleiter der Nikolaikirche. Der barocke Vorgängerbau war 1795 abgebrannt. Die nach dem Vorbild der römischen Kirche Santa Maria Maggiore unter Friedrich II. vorgeblendete Fassade war nach dem Brand bis 1811 stehen geblieben, um Baumaterial für das Schauspielhaus zu liefern. Erst neunzehn Jahre später erfolgte die Grundsteinlegung des Neubaus der Nikolaikirche, und der Alte Markt erhielt seinen - neben dem Stadtschloss und dem Alten Rathaus - zentralen Punkt wieder. Die Weihe der neuen Nikolaikirche nahm Gebhardt zum Anlass, ein Aquarell des bedeutendsten protestantischen Potsdamer Sakralgebäudes zu zeichnen. Es gehört zu den frühesten Erwerbungen des ehemaligen Städtischen Museums. [Uta Kaiser]

Originaltitel: Die Nikolai Kirche in Potsdam Anno MDCCCXXXVII

Grunddaten

Material/Technik:	Feder, Aquarell, Deckweiß
Maße:	Blatt: 22,7 x 34,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1837
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Nikolaikirche (Potsdam)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Alter Markt (Potsdam)

Schlagworte

- Grafik
- Obelisk

Literatur

- Götzmann, Jutta (2012): Veduta ideata. Der Alte Markt zu Potsdam als Auftakt und Höhepunkt friderizianischer Stadtgestaltung. In: Götzmann, Jutta, im Auftrag der Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister [Hrsg.] (2012): Friedrich und Potsdam. Katalog zur Ausstellung im Potsdam Museum